

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)

Tel.: +49 (0)911 66069-3509

**PRESSEMITTEILUNG**

7. März 2022

**Nürnberger Wochen gegen Rassismus**

Eröffnung am 14. März mit Oberbürgermeister Marcus König und Staatsintendant Jens-Daniel Herzog – Start des Kunstprojekts „Verkehrsschilder der Gerechtigkeit“

Unter dem Motto „Haltung zeigen“ finden vom 14. bis 27. März die Nürnberger Wochen gegen Rassismus statt. Das Staatstheater Nürnberg beteiligt sich an dem vielfältigen Programm mit einer Kooperation der Theaterpädagogik PLUS und dem Nürnberger Papiertheater. An dem Kunstprojekt „Verkehrsschilder der Gerechtigkeit“ haben Schulen aus Nürnberg, Hersbruck, Moldawien, Rumänien, der Ukraine und Polen mitgewirkt. An sieben Orten im öffentlichen Raum werden am 14. März ebenso viele Schilder-Motive aufgestellt und von sechs Schulen und dem Jugendclub des Staatstheaters in kurzen Performances präsentiert. Um 14 Uhr eröffnen Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König und Staatsintendant Jens-Daniel Herzog die Veranstaltungswochen gegen Rassismus und zugleich das Kunstprojekt vor dem Staatstheater.

Die „Verkehrsschilder der Gerechtigkeit“ sind aus der „4. Internationalen Gipfelkonferenz der Kinder/Jugend“ hervorgegangen, die 2021 unter der Leitung von Johannes Volkmann („Das Papiertheater“) und in Zusammenarbeit mit PLUS, der Theaterpädagogik des Staatstheaters Nürnberg, stattgefunden hat. Teilgenommen haben Schülerinnen und Schüler aus Nürnberg, Hersbruck, Moldawien, der Ukraine, Rumänien und Polen. Gemeinsam haben sie neue Verkehrsschilder entwickelt, die auf mehr Gerechtigkeit hinweisen wollen. Die international akzeptierte Bildsprache im Straßenverkehr diente als Inspiration für die „Verkehrsschilder der Gerechtigkeit“. Jedes Schild-Motiv gibt es in größerer Stückzahl – als Kunstwerke signiert und nummeriert – und kann erworben werden, um nach Abschluss der Performance dauerhaft aufgestellt zu werden, z.B. auf Schulhöfen.

Der Jugendclub des Staatstheaters Nürnberg hat das Motto „Haltung zeigen“ sowie das Schild-Motiv „Hände reichen“ aufgegriffen und dazu eine Performance entwickelt. Diese ist im Anschluss an die offizielle Eröffnung der „Nürnberger Wochen gegen Rassismus“ mit Oberbürgermeister Marcus König und Staatsintendant Jens-Daniel Herzog ab 14 Uhr frei zugänglich auf der Wiese vor dem Staatstheater zu erleben.

**Weitere Informationen zu den „Nürnberger Wochen gegen Rassismus“:**

Stabsstelle Menschenrechtsbüro &amp; Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg

[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)